

Lehrer sollen- laut GEW- Migranten vor Abschiebung warnen...

Beitrag von „Kapa“ vom 16. August 2017 06:13

Aktuelle Fälle aus der Umgebung:

Bulgaren die sich als Tschetschenen ausgeben

Tschetschenen die LKW weise Fahrräder außer Landes schaffen (als Flüchtlinge, Polizei ist dran)

Afrikaner die zum 4. illegal hier sind obwohl sie in Spanien sein müssten

Iraner die sich anzünden um nur nicht das Zimmer mit anderen teilen zu müssen

Iraner die andere Flüchtlinge diffamieren nur um eigene Wohnung zu bekommen

Iraner die mal eben fix nach Dubai fliegen um ne schönheitsop durchführen zu lassen

Syrerin die fix zum Bruder nach Saudi arabien fliegt für ne Zahn op

Syrer der 20 Jahre lang in Osteuropa als Arzt gearbeitet hat und letztes Jahr sich aus Flüchtling ausgegeben hat

Iraner die zum christentum konvertieren um nicht mehr abgeschoben werden zu können aber nachweislich weiter ihren muslimischen Glauben ausleben

Ehrliche Syrer/Afghanen/Kameruner die wahre Angaben gemacht haben und Arbeit suchen/Sprache über alle Kanäle lernen wollen (Internet/Kontakt mit deutschen etc.) und denen Abschiebung droht.

Gerade bei den Afghanen versteh ich das nicht weil ich in dem Land 6 Monate gedient habe und wovon Freunden weiß wie unsicher immer mich alle Regionen sind.

Alle Fälle sind inoffiziell und finden sich nicht nur in diesem Landkreis wieder. Schön wenn man Freunde in der ausländerbehörde hat.

Man kann nicht alle retten und gerade die, die mit Lug und trug sich das hier erschleichen sind oftmals diejenigen die herzzzerreißend erzählen können. Deutschland braucht ein rigoroses durchgreifen bei illegalen (genau wie bei deutschen, die den Sozialstaat ausnutzen. Solch Individuum hab ich in der Familie). Dann kann nämlich der legale Rest hier vernünftig integriert und akzeptiert werden.

Wir als Lehrer müssen uns dabei an die Regeln halten, schade das nicht wenige Kollegen meinen, man müsse immer alles ganz Emotional betrachten weil es ja um Kinder ginge.

Kleiner Tipp: die Tschetschenen um die Ecke in unsrem heim scheren sich nen Dreck um die kiddies es sei denn sie können damit ihre Ausweisung mach piken verhindern. Da werden dann

gerne auch mal wechselweise die Kinder jeden Abend bei anderen Menschen zum schlafen untergebracht damit die Abschiebung nicht durchgeführt werden kann. Und solche Leute soll man dann vorwarnen?